

# ARBEITSORIENTIERTE GRUNDBILDUNG (AoG)

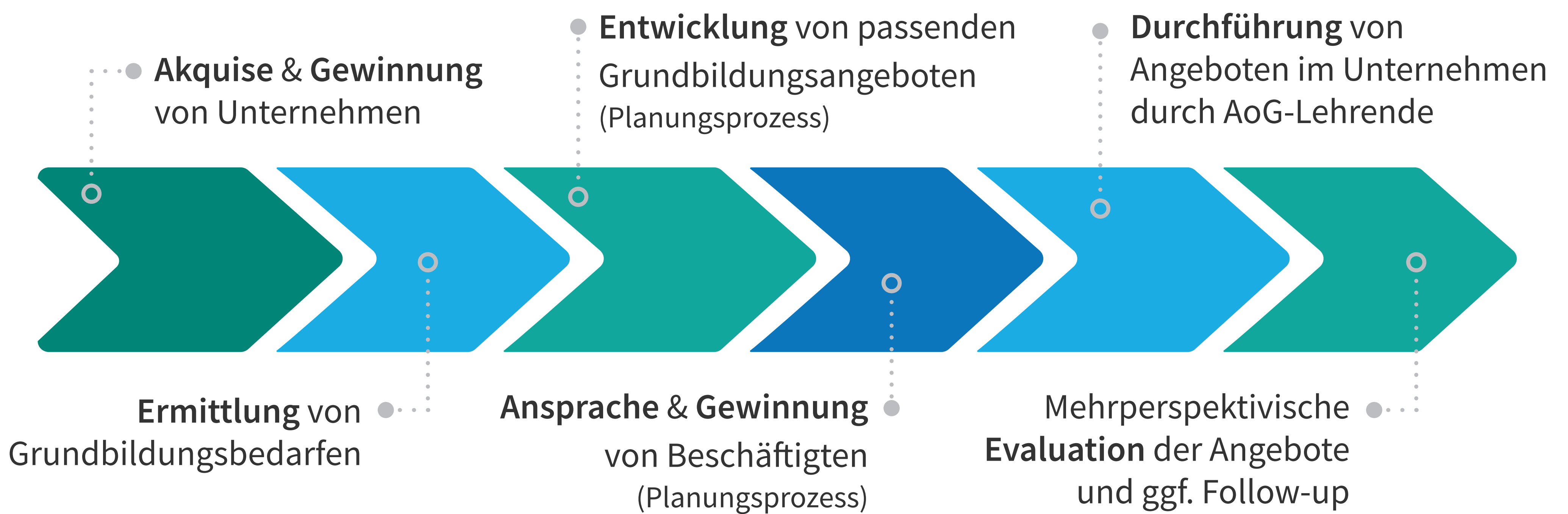
## ARBEITSORIENTIERTE GRUNDBILDUNG - EINE KOMPLEXE DIENSTLEISTUNG

AoG...

- ... befasst sich mit der Frage, was Menschen mindestens wissen und können sollten, um erfolgreich an der Arbeitswelt teilzuhaben.
- ... schafft Lernmöglichkeiten, vor allem für Personen mit niedrigen formalen Qualifikationen.
- ... orientiert sich bei der Entwicklung von Inhalten an realen Arbeitsanforderungen.

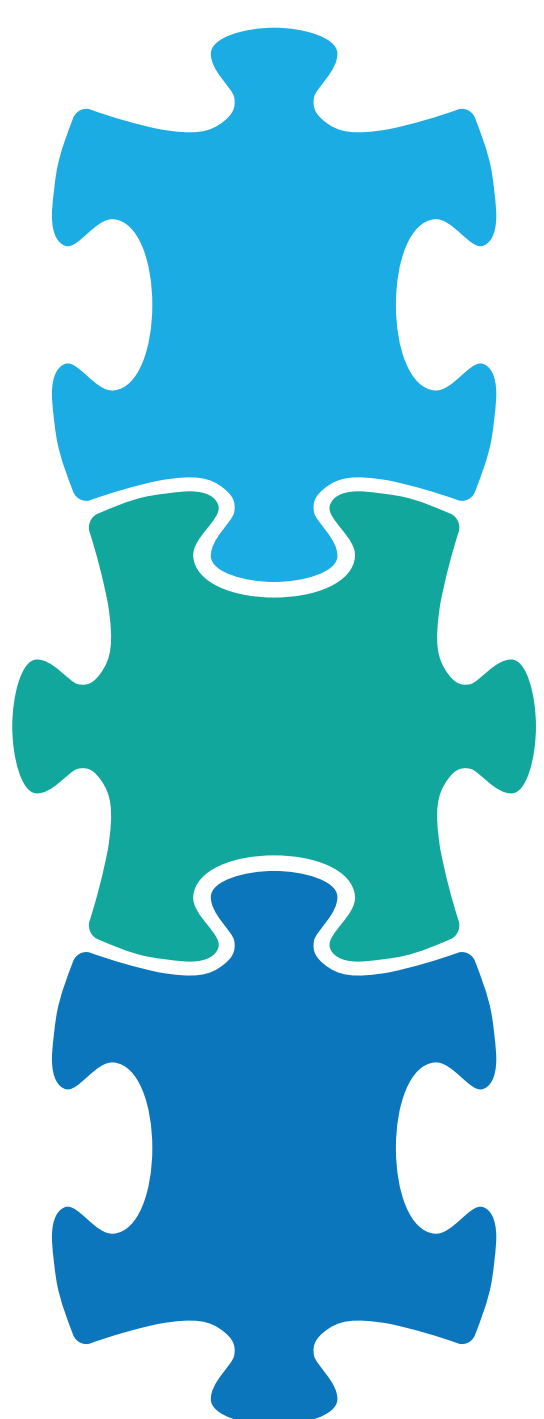
**Ziele von AoG:** → Steigerung der Qualifizierungs- und Beschäftigungsfähigkeit

## ARBEITSORIENTIERTE GRUNDBILDUNG IM UNTERNEHMEN – EIN PROZESS



→ AoG ist ein mit dem jeweiligen Unternehmen entwickeltes Konzept betrieblicher Weiterbildung.

## ARBEITSORIENTIERTE GRUNDBILDUNG – AUS DREI BLICKWINKELN



### Zielgruppen

Grundbildungsbedarfe gibt es bei verschiedenen Zielgruppen. AoG differenziert diese Zielgruppen und adressiert sie mit passenden Grundbildungsangeboten. Im Idealfall ist AoG ein Baustein von Personalentwicklung und lässt sich in arbeitsmarktpolitische Förderstrategien integrieren (z.B. Fachkräftesicherung, Arbeitsmarktintegration von zugewanderten Personen, Arbeit 4.0, Teilqualifizierung).

### Zeitpunkte

Betriebliche und individuelle Umbruchsituationen sind gute Anlässe und günstige Zeitpunkte, um Lernmöglichkeiten für Menschen mit Grundbildungsbedarf anzubieten und umzusetzen.

### Zuständigkeiten

AoG nutzt vorhandene Ressourcen verschiedener Akteure und schnürt im Idealfall ein zuständigkeitsübergreifendes Gesamtpaket. Beteiligte sind Akteure der Wirtschaft, der Erwachsenenbildung und der Arbeitsmarktförderung.